

25.08.2011

<http://idw-online.de/de/news437802>Personalia  
Informationstechnik, Wirtschaft  
überregional

## **TU Berlin: Die wichtigsten Stimmen der IT-Branche**

**Unter den „Top 100“ des „computerwoche“-Rankings sind zwei Professoren der TU Berlin**

Wie stimmungsgewichtig sind sie? Wie gehen sie mit der Öffentlichkeit und ihrem Umfeld um? Gehören sie zu den Visionären der Informations- und Kommunikationstechnologie (ITK) und haben konkrete Verdienste vorzuweisen? Nur wer diese Kriterien erfüllt, darf sich nach dem aktuellen Ranking der Zeitschrift Computerwoche zu den Top 100 der bedeutendsten Persönlichkeiten der IT-Branche aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zählen. Prof. Anja Feldmann, Ph. D. und Prof. Dr. Stefan Jähnichen von der Fakultät IV Elektrotechnik und Informatik der TU Berlin gehören dazu.

Beide Informatikprofessoren überzeugten die Redakteure der Wirtschaftswoche mit Fachwissen und Persönlichkeit: Prof. Anja Feldmann, Dekanin der Fakultät IV und Leibniz-Preisträgerin 2011, erreichte Platz 48, Prof. Stefan Jähnichen, Leiter Fraunhofer FIRST und Präsident der Gesellschaft für Informatik (GI), findet sich auf Platz 50 des Top 100-Rankings wieder. Für ihn ist es die zweite Platzierung in Folge, bereits im vergangenen Jahr durfte er sich zu den wichtigsten IT-Persönlichkeiten zählen (Platz 22 der Top 50).

Beide Wissenschaftler arbeiten an wichtigen Zukunftsthemen. Anja Feldmanns Ziel ist die Schaffung einer neuen Internet-Architektur, die das Netz schneller, sicherer und zuverlässiger machen soll. Sie leitet das Fachgebiet „Intelligent Networks and Management of Distributed Systems“ an der TU Berlin und eine Forschungsgruppe an den Deutschen Telekom Laboratories (T-Labs). Stefan Jähnichens Fachgebiet ist die Softwareentwicklung. So sind weltweit Planetarien mit digitaler Projektionstechnik von Carl Zeiss ausgestattet, die Softwarekomponenten vom Fraunhofer-Institut FIRST enthalten. Seine Schwerpunkte sind die Sicherheit und Steuerung eingebetteter Systeme.

Neben der TU Berlin wurden auch ausgewählte Wissenschaftler der Technischen Universität München und der Universität des Saarlandes in die Liste aufgenommen. Ein exklusiver Kreis von IT-Experten verschiedener Forschungseinrichtungen, darunter das Hasso-Plattner-Institut, das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz und verschiedene Fraunhofer-Institute, zählen laut Computerwoche ebenfalls zu dem „Who is Who der deutschen ITK-Szene“. Zu den weiteren Persönlichkeiten der Branche gehören Unternehmensgründer, Geschäftsführer, Chief Information Officer (CIO), Berater, Analysten, Verbands- und Anwendervertreter und Blogger. Die diesjährigen Spitzenplätze des Rankings gehen an den SAP-Gründer und Mäzen Hasso Plattner (Platz 1), den Wissenschaftler und Firmengründer August-Wilhelm Scheer (Platz 2) und den Vorstandsvorsitzende der Deutschen Telekom René Obermann (Platz 3). Cathrin Becker

Eine Übersicht über alle Platzierungen finden Sie unter: [www.computerwoche.de/top-100/](http://www.computerwoche.de/top-100/)  
3.737 Zeichen

Fotomaterial zum Download: [www.tu-berlin.de/?id=106514](http://www.tu-berlin.de/?id=106514)

Weitere Informationen erteilen Ihnen gern:

Prof. Anja Feldmann, Ph. D., Technische Universität Berlin, Fakultät IV Elektrotechnik und Informatik, Fachgebiet Intelligent Networks and Management of Distributed Systems, Tel.: 030/8353-58510, E-Mail: [anja@net.t-labs.tu-berlin.de](mailto:anja@net.t-labs.tu-berlin.de)

Prof. Dr. Stefan Jähnichen, Technische Universität Berlin, Fakultät IV Elektrotechnik und Informatik, Fachgebiet Softwaretechnik, Tel.: 030/314-73231, E-Mail: [stefan.jaehnichen@tu-berlin.de](mailto:stefan.jaehnichen@tu-berlin.de)